



## *Inhaltsverzeichnis*

Vorwort	7
Zwischen Franken und der weiten Welt – ein Dekanat mit Besonderheiten Vor 1810 und danach	9 13
<b>KIRCHENGEMEINDEN</b>	<b>31</b>
Bertholdsdorf	33
Bürglein	37
Heilsbronn	43
Immeldorf	49
Lichtenau	51
Neuendettelsau	57
Petersaurach	63
Wassermungenau und Dürrenmungenau	69
Weißbronn	77
Windsbach	81
<b>ÜBERGEMEINDLICHE ANGEBOTE IM DEKANAT</b>	<b>87</b>
Aussiedlerarbeit	89
Diakonisches Werk Windsbach	93
Evangelisches Erwachsenenbildungswerk	97
Frauenarbeit	99
Gefängnisseelsorge in der Justizvollzugsanstalt Lichtenau	103
Hospizarbeit	105
Jakobsweg und Zisterziensertradition	107
Evangelische Jugend im Dekanat Windsbach	109
Kirchenmusik	115
Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit	119
Landeskirchliche Gemeinschaft	121
Lektoren- und Prädikantenarbeit	123
Notfallseelsorge	125
Windsbacher Tafel	129



<b>INSTITUTIONEN UND KIRCHLICHE WERKE</b>	<b>131</b>
Arbeitsgemeinschaft der Diasporadienste	133
Augustana-Hochschule	137
Centrum Mission EineWelt	145
Diakonie Neuendettelsau	149
Fortbildung in den ersten Amtsjahren	155
Gesellschaft für Innere und Äußere Mission im Sinne der lutherischen Kirche	157
Kirchliche Studienbegleitung	161
Evangelischer Konvent Kloster Heilsbronn	163
Pastoralkolleg	167
Religionspädagogisches Zentrum	171
Windsbacher Knabenchor und Evang.-Luth. Studienheim	175
<b>KARTEN, ÜBERSICHTEN ETC.</b>	<b>179</b>





## Vorwort

Nach 22 Jahren erscheint zum 200-jährigen Jubiläum wieder ein Dekanatsbuch. In zwei Jahrzehnten hat sich im Dekanat viel geändert. Erst recht gilt dies für 200 Jahre Geschichte.



Dekan Horst Heißmann präsentiert das Logo anlässlich des 200-jährigen Jubiläums des Dekanats Windsbach

Theologie und Frömmigkeit, Verwaltung und Lebensgefühl haben sich verändert. Die Entwicklung in der Landwirtschaft brachte große Umwälzungen für die Dorfgemeinschaften. War früher der Bauernstand das Rückgrat der Gemeinden, so haben die Landwirte heute um ihre Existenz zu kämpfen. Veränderte Arbeitsbedingungen wirken sich auch auf die Lebensgewohnheiten aus.

Dieses Buch gibt einen kleinen Einblick in die Geschichte und die gegenwärtige Situation, wie wir sie im Dekanat, in den Gemeinden, in Diensten und Werken vorfinden.

Allen, die beigetragen haben, dieses Buch zu gestalten, sei ein herzliches Dankeschön gesagt. Besonderen Dank sage ich Herrn Dir. i.R. Dr. Hermann Vorländer für die Redaktion, Herrn Dekan i.R. Herbert Reber für die geschichtliche Aufarbeitung, und der Dekanats-Sekretärin Frau Gabriele Wimmer für das Sammeln und Zusammenstellen der Artikel, weiterhin allen, die für dieses Buch Artikel erstellen, sowie den Fotografen für die Überlassung der Bilder.

Ein Dekanat im Wandel, und doch gilt die Verheißung Jesu: „Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen.“ (Mt 18,21)

Mitten in allen Entwicklungen der Zeit, mitten unter allen Bedingungen neuzeitiger Verwaltung, mitten unter den Menschen einer postmodernen Gesellschaft gilt es die Erinnerung wach zu halten. Deshalb erinnern wir an die Geschichte, aber vor allem an den Herrn der Geschichte und seine zugesagte Gegenwart. Dazu möchte dieses Dekanatsbuch zum Jubiläum 2010 beitragen.

WINDSBACH, AM 1. ADVENT 2009  
HORST HEISSMANN, DEKAN